

1. Über die Weiterbildung

Welche Karrierechancen habe ich nach der Weiterbildung?

Die „Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker“ qualifiziert Sie für attraktive Positionen mit Führungsverantwortung und herausfordernden Aufgaben in der Metalltechnik. Sie eröffnet Ihnen neue Karrierewege und erweitert Ihre beruflichen Perspektiven.

Welche Fachrichtung gibt es?

Maschinentechnik mit den optionalen Vertiefungsrichtungen:

- Kunststofftechnik (in Teilzeit)
- Additive Fertigung (in Teilzeit)

Welchen Abschluss erhalte ich in den Vertiefungsrichtungen?

Das Abschlusszeugnis lautet „Staatlich geprüfte:r Techniker:in Fachrichtung Maschinentechnik“. Die gewählte Vertiefungsrichtung (Kunststofftechnik oder Additive Fertigung) wird in den Bemerkungen aufgeführt.

Wie werden die Vertiefungsrichtungen unterrichtet?

Beide Vertiefungsrichtungen werden in einer Klasse unterrichtet. Der Großteil des Unterrichts findet im Klassenverbund mit allen Schüler:innen statt. In den Unterrichtsstunden, in denen die Inhalte der Vertiefungsrichtung behandelt werden, wird die Klasse geteilt.

2. Bewerbung und Zulassung

Welche Voraussetzungen muss ich für die Weiterbildung erfüllen?

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- Berufsschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- Abgeschlossene 3- oder 3,5-jährige Berufsausbildung in einem Beruf der Metalltechnik
- Für die Weiterbildung in Vollzeit: mindestens 18 Monate Berufserfahrung
- Für die Weiterbildung in Teilzeit: mindestens 9 Monate Berufserfahrung
- Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab?

1. Sie stellen einen Aufnahmeantrag und reichen alle erforderlichen Unterlagen ein (siehe unten).
2. Ihre Bewerbung wird geprüft und Sie erhalten eine Rückmeldung über die Zulassung.

Wie wird die Bewerbungsnote berechnet?

Die Bewerbungsnote wird aus der Durchschnittsnote des Berufsschulabschlusszeugnisses und der Berufstätigkeit berechnet. Für je sechs Monate Berufstätigkeit, die über die geforderte Anzahl hinausgehen, wird die Note um 1/10 verbessert (maximal um eine Note).

Beispiel:

- Abschlusszeugnis: 2,3
- Berufstätigkeit: 34 Monate
- Berechnung: $2,3 - 0,2 = 2,1$
- Erklärung:
34 Monate gesamt minus 18 Monate Voraussetzung sind 16 Monate, die über die geforderte Anzahl hinausgehen. 16 geteilt durch sechs macht 2,6. Demnach können 0,2 Noten vom Durchschnitt abgezogen werden.

Welche Bewerbungsunterlagen benötige ich?

- Aufnahmeantrag
- Lebenslauf
- Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schule
- Berufsschulabschlusszeugnis
- Facharbeiterzeugnis oder Gesellenbrief
- Nachweis der einschlägigen Berufstätigkeit

<p>Wann beginnen die nächsten Kurse?</p> <p>Der Beginn der nächsten Weiterbildungsgänge ist entsprechend den Schuljahren in Baden-Württemberg geplant. Anmeldeschluss für das nächste Schuljahr ist Ende Februar des laufenden Schuljahres. Der Unterricht beginnt in der ersten Schulwoche für die Vollzeitklasse in der Regel montags und für die Teilzeitklasse(n) in der Regel donnerstags oder freitags.</p>
<p>Wann erhalte ich Bescheid über meine Bewerbung?</p> <p>Die Bewerber:innen erhalten kurz nach dem Anmeldeschluss Nachricht über eine Zu- oder Absage. Im Falle noch freier Weiterbildungsplätze können auch spätere Anmeldungen berücksichtigt werden.</p>
<p>Gibt es eine Probezeit?</p> <p>Alle Schüler:innen werden zunächst auf Probe aufgenommen und erhalten nach dem ersten Schulhalbjahr ein Halbjahreszeugnis mit einer Entscheidung über das Bestehen der Probezeit. In festgelegten Sonderfällen entfällt die Probezeit.</p>
<p>3. Organisation und Ablauf der Weiterbildung</p>
<p>Welche Unterrichtsmodelle gibt es?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit: 2 Schuljahre • Teilzeit: 3 Schuljahre
<p>Wie sieht die Aufteilung der Modelle aus?</p> <p>Beide Modelle gliedern sich in eine Grundstufe und eine Fachstufe.</p>
<p>Wie viele Stunden pro Woche haben die Modelle?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit: 36 Stunden • Teilzeit: 16 Stunden + zusätzlicher Unterricht
<p>Wie sind die Unterrichtszeiten in Vollzeit?</p> <p>Montag bis Freitag von 7:30 – 14:30 Uhr</p>
<p>Wie sind die Unterrichtszeiten in Teilzeit?</p> <p>Freitag ganztägig, Samstag vormittags</p>
<p>Gibt es Zusatzunterricht?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit: 3x4 Unterrichtstage im Block als Zusatzunterricht in der Grundstufe • Teilzeit: Zusätzlicher Unterricht in der Grundstufe an ca. 3 Wochen pro Halbjahr • In der Fachstufe wird die Technikerarbeit erstellt
<p>Welche außerschulischen Veranstaltungen gibt es?</p> <ul style="list-style-type: none"> • dreitägiges Präsentationsseminar • diverse Exkursionen (Unternehmensbesuche, Messen)
<p>Wie sieht die Unterrichtsorganisation aus?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tablet als zentrales Unterrichtsmedium • Einheitliches Kommunikations- und Zusammenarbeitssystem: MS-Teams / MS-OneNote
<p>4. Kosten und Finanzierung</p>
<p>Wie hoch sind die Kosten der Weiterbildung?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit: 180€ pro Halbjahr • Teilzeit: 270€ pro Halbjahr
<p>Welche zusätzlichen Kosten fallen an?</p> <p>Für Lernmittel fallen während der Ausbildungszeit ca. 500,00 EUR an. In der Technikerschule werden Firmenbesuche und Exkursionen durchgeführt, für die weitere Kosten entstehen.</p>
<p>5. Weitere Informationen</p>
<p>Wo erhalte ich weitere Informationen?</p> <p>Auskünfte über den Bildungsweg, die Inhalte der Unterrichtsangebote, über Abschlussprüfungen und finanzielle Fördermöglichkeiten erteilt Ihnen zuständige Fachbereichsleitung der Fachschule für Technik:</p> <p>StR Stephan Howanietz Mail: howanietz@cbs.karlsruhe.de Telefon: (0721) 133-4890</p>